

## Mitteilung

**für den Sozial- und Gesundheitsausschuss am 27.04.2022  
für den Seniorenrat am 18.05.2022**

**Thema:**

**Wir.Gestalten.Bielefeld - Pflege aktiv mitgestalten**

**Mitteilung:**

Wie sieht die Pflege der Zukunft in Bielefeld aus?

Die Diskussion um die Pflege der Zukunft aktiv mitzugestalten, diese Möglichkeit haben alle Bielefelder\*innen mit ihrer Teilnahme an der Befragung „Zukunftsbild Pflege“.

Bei der stadtweiten Erhebung im Rahmen der Initiative „Zukunftsbild Pflege“ von Open Innovation City Bielefeld (OIC) und dem Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft Ostwestfalen-Lippe (ZIG) steht die Frage im Fokus, wie sich die Menschen in Bielefeld die Zukunft der Pflege vorstellen und welche Ideen und Erwartungen sie dazu haben. Die Initiative ist eine Kooperation der OIC und des ZIG - zusammen mit der Stadt Bielefeld, den von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel und der Arbeitsgemeinschaft der Bielefelder Wohlfahrtsverbände (AGW).

Denn das Thema Pflege betrifft uns alle: als Angehörige von Pflegebedürftigen, als ehrenamtlich Engagierte oder als Menschen, die vielleicht irgendwann selbst gepflegt werden. Es gibt kaum eine Lebenssituation, in der Menschen nicht direkt oder indirekt Berührungspunkte mit dem Thema Pflege haben. Pflege ist vielfältig: Sie erfolgt zu Hause durch Angehörige, durch ambulante Pflegedienste, in stationären Einrichtungen der Pflege oder in betreuten Wohnkonzepten. Technische Innovationen und die Digitalisierung eröffnen neue Möglichkeiten zur Unterstützung der Pflege.

Wie stellen sich die Bielefelder\*innen die Pflege der Zukunft vor? Was ist ihnen persönlich wichtig und welche Ideen haben sie? Wie sehen sie die Entwicklung in ihrer Stadt und wo sehen sie Potenzial zur Gestaltung der Pflege in Zukunft? Um diese und weitere Fragen zu beantworten, haben das Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft OWL und das Forschungsprojekt Open Innovation City gemeinsam mit der Stadt Bielefeld, den von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel und der Arbeitsgemeinschaft Bielefelder Wohlfahrtsverbände (AGW) die Initiative „Zukunftsbild Pflege“ ins Leben gerufen. Gemeinsam wollen die Initiator\*innen die Diskussion um die Zukunft der Pflege in Bielefeld stärken und die Stadtgesellschaft dazu einladen, diese Zukunft aktiv zu gestalten.

Die Initiative startet mit einer stadtweiten Befragung, die ein umfangreiches Meinungsbild zur Zukunft der Pflege in Bielefeld ergeben soll. Die Ergebnisse werden in offenen Veranstaltungsformaten vorgestellt und liefern wichtige Impulse für eine zukunftsorientierte Diskussion in der Stadtgesellschaft.

Die Anregungen, Wünsche und Ideen der Bielefelder Bevölkerung werden Aufschluss darüber geben, wie zentrale Aspekte der Pflege betrachtet werden. Hieraus werden sich Impulse für die Gestaltung der Pflege in Bielefeld ergeben, an die konkret angeknüpft werden kann.

Mit einer breit angelegten Kommunikationskampagne möchte die Initiative Aufmerksamkeit auf das Thema bringen und eine lebhafte Debatte um die Pflege der Zukunft in Bielefeld anstoßen. Daher sind im gesamten Stadtgebiet mehrsprachige Werbemittel im Einsatz, die eine Ansprache an eine möglichst breite Öffentlichkeit zum Ziel haben.

Letztlich geht es darum, das soziale Bielefeld stetig zu verbessern. Das von der Stadtgesellschaft zu zeichnende Zukunftsbild Pflege – entwickelt aus den Befragungsergebnissen der Bielefelder Bevölkerung – kann hierfür einen wichtigen Beitrag leisten und Richtschnur für die Altenhilfeplanung sein. So lässt sich Pflege gemeinsam weiterdenken.

Den direkten Zugang zur Befragung sowie weitere Informationen zur Initiative sind über die Internetpräsenzen **[www.wir-gestalten-bielefeld.de](http://www.wir-gestalten-bielefeld.de)** oder **[www.zig-owl.de](http://www.zig-owl.de)** zu finden.

Nach der Befragung und Auswertung im Herbst 2022 erfolgt eine ausführliche Berichterstattung im Seniorenrat, im Integrationsrat und im Sozial- und Gesundheitsausschuss.

In den Anlagen sind der Fragebogen zum Zukunftsbild Pflege und die Kampagnenmotive beigefügt.



Ingo Nürnberger  
Erster Beigeordneter